

## **Alter schafft Neues**

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend will einen wichtigen Impuls zur Stärkung des Engagements älterer Menschen in der Gesellschaft setzen. Mit der Initiative „Alter schafft Neues“ soll das Potential und das freiwillige En-

gagement der älteren Menschen stärker gefördert werden. Im Mittelpunkt der Initiative stehen die Programme „Aktiv im Alter“, „Freiwilligendienste aller Generationen“ sowie „Wirtschaftsfaktor Alter“.

## **Aktiv im Alter**

Mit dem Programm „Aktiv im Alter“ soll es älteren Menschen leichter gemacht werden, sich gesellschaftlich einzubringen. Außerdem sollen Kommunen dabei unterstützt werden, Strukturen auf- oder auszubauen, die eine stärker Partizipation älteren Menschen ermöglichen. Die ersten 50 Kommunen stehen bereits

fest, die am neuen Programm „Aktiv im Alter“ teilnehmen und vormaligen, wie die Beteiligung älterer Menschen aussehen kann. „Wie wollen wir morgen leben“ ist dabei die leitende Frage, mit deren Hilfe gemeinsam Ziele entwickelt und umgesetzt werden sollen.

## **Freiwilligendienste aller Generationen**

Das Programm „Freiwilligendienst aller Generationen“, wird ab dem 1. Januar 2009 neuen Zielgruppen die Möglichkeit zum paßgenauen Engagement eröffnet - entsprechend der individuellen Lebenssituation, den Interessen und Fähigkeiten sowie dem vorhandenen Zeitbudget. Neben

Kindern, Jugendlichen und Migrantinnen und Migranten werden hier insbesondere älteren Menschen vielfältige Möglichkeiten geboten, sich mit ihrem umfangreichen Erfahrungswissen in dem neuen Freiwilligendienst zu engagieren.

## **Wirtschaftsfaktor Alter**

Das Programm „Wirtschaftsfaktor Alter“ verbindet Senioren, Wirtschafts- und Verbraucherpolitik miteinander und zielt sowohl auf die Erhöhung der Lebensqualität von älteren Menschen als auch auf die

Stärkung von Wirtschaftswachstum und Beschäftigung. Die Initiative wurde vom Bundesfamilienministerium gemeinsam mit dem Bundeswirtschaftsministerium initiiert.